

# Schmetterball



Informationen der Tischtennisabteilung  
des SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg e.V.  
Nr. 137 vom 25.11.2016



## SCHMETTERBALL

... so heißt das Informationsmedium der Blau-Weiss-Tischtennis-Abteilung. Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Meldungen verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden, damit der schnelle Leser seine Freude hat. Natürlich werden die Ausgaben auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

### Jugend 2 verliert in Eschbach

Die 2. Jugendmannschaft trat am Freitag, den 18. November beim Tabellenzweiten in Eschbach an. Das erste Doppel konnte Eick/Vollmer mit 3:0 für sich entscheiden. Pütz/Zagarov verloren knapp in den Sätzen mit 1:3. Nachdem Jannis Pütz und Leolo Vollmer jeweils in drei



Sätzen den Kürzeren zogen, gab auch Christian Zagarov sein Spiel mit 1:3 ab. Mario Schmid sorgte dann für den zweiten Blau-Weiss-Punkt, nach seinem 3:0 Sieg (dreimal 11:9) verkürzte er für das Team auf 2:4. Leider war dies auch der letzte Punkt für die Jugend 2. Nachdem Leolo Vollmer (0:3) verlor, gab auch Jannis Pütz nach langem Kampf sein Spiel mit 2:3 ab. In seinem zweiten Match verlor dann auch Mario Schmid (2:3). Nachdem dann auch Christian Zagarov sein zweites Einzel knapp in den Sätzen (13:15, 9:11, 10:12) abgeben musste, war die **2 : 8** Niederlage beschlossen. Mit etwas mehr Glück hätte man das Spiel bestimmt spannender gestalten können und den einen oder anderen Punkt mehr aus Eschbach entführen können. Vielleicht läuft's beim letzten Vorrundenspiel am 5:12. gegen Ehrenkirchen besser?

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

### Knappe Niederlage der Dritten in Ehrenkirchen

In der Kreisklasse B spielte unsere Dritte am Freitag, den 18. November in Ehrenkirchen in Bestbesetzung. Mit einem idealen Start fing es an, denn alle drei Doppel wurden gewonnen. Silber/Décard gewann nach 0:2 Satzrückstand noch mit 3:2 – und das gegen das gegnerische Doppel 1. Oßwald/Storch siegten in vier und Ueckerseifer/Hösel in drei Sätzen. Die nächste Überraschung gelang dann Frank Storch, der den Ehrenkirchener Spitzenspieler mit 3:0 bezwang und so den 4:0 Zwischenstand markierte. Die nächsten drei Einzel ging dann an die Gastgeber, denn Andreas Oßwald (0:3), Bernhard Décard (1:3) und Tom Silber (1:3) unterlagen ihren Kontrahenten. Tino Hösel sorgte dann in einem heiß umkämpften Spiel nach einem 1:2 Satzrückstand mit einem 3:2 Erfolg für die 5:3 Führung unseres Teams. Peter Ueckerseifer zog dann mit einem Dreisatzsieg nach und holte so das 6:3. Dann riss plötzlich die blau-Weisse Erfolgssträhne und keiner wusste warum. Die Gastgeber spielten groß auf und gewannen Spiel um Spiel. Nach den Niederlagen von Andreas Oßwald (1:3), Frank Storch (0:3), Tom Silber (1:3), Bernhard Décard (0:3) und Peter Ueckerseifer (0:3) führten die Gegner plötzlich



mit 8:6. Tino Hösel behielt im letzten Einzel des Abends die Nerven und verkürzte mit einem Viersatzsieg auf 7:8. Nun musste das Abschlussdoppel entscheiden, ob hier noch ein Punkt für Blau-Weiss zu holen ist. Leider konnte Oßwald/Storch das Ruder nicht mehr herumreißen und nach ihrer 1:3 Niederlage war das Spiel gelaufen. Mit einer **7 : 9** Niederlage machte sich die Dritte dann auf dem Heimweg nach Freiburg.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

### **Sechste in Elzach**

Die Sechste trat am Freitag, den 18. November trat in Elzach an. Beide Doppel mit Adam/Lechowicz und Schneider/Schuler gingen mit 0:3 weg. Matthias Adam kämpfte im ersten Einzel und wurde durch den Sieg im ersten und auch im zweiten Satz belohnt. Leider konterte der Gegner und gewann die folgenden drei Durchgänge. Axel Schneider zog nach



dreimal 6:11 ebenfalls den Kürzeren. Die „Geheimwaffe“ schlug wieder zu, denn Arkadij Lechowicz konnte sein Match nach 1:2 Satzrückstand noch im Entscheidungssatz gewinnen. Dieter Schuler wollte nachziehen, doch nach einem 13:15 im ersten verlor er auch den zweiten Satz mit 10:12 sehr knapp. Nach einem 11:9 Sieg im 3. Durchgang wollte er noch das Spiel drehen, doch im 4. Satz hatte er das Glück nicht auf seiner Seite und verlor mit 9:11 erneut nur hauchdünn. Im seinem zweiten Einzel hatte Axel Schneider erneute das Nachsehen nach drei Sätzen. Auch Matze

Adam verlor mit 1:3 und so lag die Sechste mit 1:7 hinten. Dieter Schuler machte es in seinem zweiten Einzel dann besser und hatte diesmal auch das besser Ende für sich. Er gewann mit 11:9 im 5. Satz und holte so den zweiten Punkt fürs Team. Arkadij Lechowicz konnte leider sein 2. Spiel nicht gewinnen und so war nach seiner Dreisatzniederlage die **2 : 8** Auswärtsniederlage gekommen.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

### **Einen Punkt für die Jugend 1 in Kirchzarten**

Am Samstag, den 19. November trat die Jugend 1 frühmorgens in Kirchzarten an. In den Doppeln zeigte sich das gleiche Bild wie in den vorherigen Spielen, denn Silber/Schubarth gewann mit 3:0 und Brinkis/Vollmar unterlagen in vier Sätzen. Zuerst konnten Tom



Schubarth (3:1) und Tom Silber (3:0) zwei Siege einfahren und so das Team mit 3:1 in Führung bringen. Luis Vollmar (0:3) und Noah Brinkis (1:3) konnten dann den Ausgleich nicht verhindern. Abermals schlugen die beiden Tom's zu und gewannen beide Einzel. Erneut konnten Noah und Luis gegen die Kirchzartener nichts ausrichten. Mit einem Dreisatzsieg brachte Tom Silber die 5:4 Führung. Nun musste Noah Brinkis gegen die Nr. 1 der Gastgeber ran. Eigentlich eine klare Sache für Kirchzarten - eigentlich!!! Der Blau-Weisse kämpfte von Beginn an und wurde mit einem Sieg im ersten Satz belohnt. Bevor die gegnerische Nr. 1 wusste, was hier

geschieht, hatte Noah schon den zweiten Satz für sich entschieden. Nun wachte der Gegenüber auf und holte sich den 3. Satz. Im 4. Satz wurde es eng und enger und der Durchgang ging in die Verlängerung. Dort fehlte unserem Spieler das Quäntchen Glück um eine Sensation zu schaffen, leider verlor er mit 12:14. Im Entscheidungssatz lief dann der Kirchzartener nichts mehr anbrennen und gewann mit 11:6. Noah war hier ganz nah an einer Überraschung dran. Luis Vollmar wollte es genauso machen und ging konzentriert in das Spiel gegen die Nr. 2. Den ersten Satz holte er sich mit einem 11:8. Leider spielte die Gegnerin dann

besser und entschied die folgenden drei Sätze für sich. Unsere Jungen lagen nun mit 6:7 zurück. Der Druck lag nun wieder einmal auf Tom Schubarth im letzten Einzel. Nach knappem 14:12 Sieg im 1. Satz musste er den Zweiten mit 9:11 abgeben. Dann spielte Tom groß auf und gewann den Dritten mit 11:3 und auch den Vierten mit 11:6. Somit war der 7. Punkt zum **7 : 7** Unentschieden geschafft. Mit viermal 7:7 sind unsere Jungs die „Remis-Könige“ der Landesliga. Am 3.12. geht's nach Grißheim, dessen Team nur einen Punkt weniger hat – also sind hier Siegchancen vorhanden - auf geht's!!!



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

### **Erste bei Sonnland II – Das war nix**

Christoph Bauer berichtet:

Nach dem Auswärtssieg in Ihringen traten wir sehr motiviert am Samstag, den 19. November bei unserem Tabellennachbarn Sonnland II an. Unsere Hoffnungen auf weitere Erfolge wurden durch die Tatsache genährt, dass wir erstmals in dieser Saison komplett antreten konnten. Leider erlitten diese Hoffnungen schon in den Anfangsdoppeln schwere Dämpfer, denn mit einem 0:3 Rückstand ging es in die Einzel. Hier konnten wir zwar einigermaßen mithalten. Gegen starke Sonnländer gelang es uns aber nicht mehr den Rückstand entscheidend zu verkürzen, so dass am Ende eine verdiente **4 : 9** Niederlage verbucht werden muss.



In den nun verbleibenden beiden Spielen gilt es zumindest noch einen Sieg zu landen, damit der Rückstand aufs rettende Ufer nicht zu groß wird.

Es punkteten: Singer 1x, Riegger 1x, Daube 1x, Glück 1x

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

### **Kein Chance für die Damen in Nollingen**

Zu frühmorgendlichen Zeiten traten unsere Damen am Sonntag, den 20. November in Nollingen an. Die Doppel mit Landes/Schäfle und Leinfelder/Beissert gingen beide mit 1:3 verloren. Nachdem Judith Beissert mit 0:3 den Kürzeren zog, spielte Marion Leinfelder fünf Sätze gegen die Nr. 2 der Gastgeberinnen. Leider konnte sie eine 2:1 Satzführung nicht ins Ziel retten. Nach einer Dreisatzniederlage von Dorothee Schäfle lagen unsere Mädels schon mit 0:5 zurück. Margarete Landes konnte dann in drei engen Sätzen den ersten Punkt für Blau-Weiss holen und auf 1:5 verkürzen. In drei knappen Sätzen musste dann Marion Leinfelder ihre zweite Einzelniederlage hinnehmen. Auch Judith Beissert leistete Gegenwehr, jedoch konnte auch sie das 1:3 nicht verhindern. In ihrem zweiten Spiel musste dann auch Margarete Landes eine 0:3 Niederlage einstecken, sodass die **1 : 8** Auswärtsniederlage nach knapp 2 Stunden gekommen war. Im nächsten Spiel am morgigen Samstag muss man beim Spitzenreiter Gamshurst antreten. Jeder gewonnene Satz und jedes Spiel ist hier als Erfolg zu werten.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

### **Klare Niederlage der 5. gegen den TTV March II**

Bari Spätling berichtet:

Die 5. Mannschaft traf am Montag, den 21. November 21.11. auf den TTV March 2. Bei diesem Spiel gab es für die Mannschaft leider nichts zu lachen. Sie musste auch auf den neuen Bezirksmeister Michael Roßnagel verzichten. Dieses Spiel ging erstmals mit **0 : 9** verloren. Einzelne Sätze gewannen jeweils das Doppel Heinz Krüger und Kali Hoffmann 1 und im Einzel Herbert Pielmaier 1 und Bari Spätling 2. Wenn man die TTR-Werte anschaut, relativiert sich dieses Ergebnis aber. Marchs "schwächster" Spieler an dem Abend hatte ca. 33 Punkte mehr als Heinz Krüger, der von der 5. die meisten Punkte hatte. Die Mannschaft verlor das Spiel zwar klar, jedoch insgesamt nur 8 TTR-Punkte.

Am 29.11. geht's für die 5. Mannschaft nach Nimburg - dort sollen dann mehr Punkte geholt werden.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

### **Die Vierte kommt im Pokal weiter**

Francesco Fiorucci berichtet:

Am Dienstag, den 22. November konnten die Männer der Vierten gegen Müllheim II für sich das Spiel entscheiden und sich damit den Weg ins Viertelfinale sichern. Alexander Schadchin gewann sofort sein Einzel mit dem ziemlich klaren Ergebnis von 3:1. Die zweite Partie ging an die Gäste, da sich Wladimir Katzelnik mit 1:3 geschlagen geben musste. Francesco



Fiorucci hatte ein Paar Probleme gegen einen sehr erfahrenen Materialspieler, konnte aber am Ende mit einem 3:1-Sieg den Punkt holen. Das russische Duo gewann auch das Doppel (noch mal mit 3:1) und daher hatte die Vierte eindeutig die Nase vorne. Beide Spiele der zweiten Phase gingen dann aber an die Gegner. Nur dank des überzeugenden 3:0-Sieges von Wladimir Katzelnik im letzten Einzel konnten unsere Männer das endgültige Ergebnis 4:3 erreichen.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

### **Sechste gegen Simonswald**

In der D-Klasse empfing die 6. Mannschaft am Dienstag, den 22. November das Team Simonswald III. Nach einer Dreisatzniederlage von Adam/Lechowicz er gewann das Duo Schuler/Pfefferle nach einem spannenden Spiel über fünf Sätze. Nach einer Dreisatzniederlage von Matthias Adam fighte Dieter Schuler wieder über die volle Distanz. Von einem 0:2 Satzrückstand ließ er sich nicht entmutigen und siegte in den folgenden zwei Durchgängen. Im Entscheidungssatz verpasste er einen guten Anfang und der Gegner traf selbstbewusst fast jeden Ball und siegte. Nach dem 0:3 von Martin Pfefferle lag die Sechste dann 1:4 zurück. Arkadij Lechowicz zeigte dann warum er der fleißigste Punktesammler im Team ist und siegte mit überlegtem Spiel in vier Sätzen. Leider war dies dann der letzte Punkt für die Mannschaft, denn die restlichen Matches von Matthias Adam (0:3), Dieter Schuler (0:3), Martin Pfefferle (0:3) und Arkadij Lechowicz (1:3) gingen allesamt an die Simonswälder. Dies war das letzte Vorrundenspiel und die Sechste ist damit das erste BW-Team, das die Vorrunde beendet hat.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

### ACHTUNG: Diebstahl in der Sepp-Glaser-Sporthalle

Leider kam es am Dienstagabend noch zu einer unangenehmen Entdeckung. Bei einigen Spielern von Simonswald sowie von der 6. Mannschaft wurden Kleidungsstücke aus den Umkleidekabinen entwendet. Später wurde auch ein Papierknäuel gefunden, dass die hintere Türe am Schließen gehindert hat. Deshalb die Bitte an alle Spielerinnen und Spieler: Nehmt eure Wertsachen und wichtige Kleidungsstücke in der Tasche mit in die Halle. Dadurch dass wir nicht alleine die Halle nutzen, werden wir den Zugangsbereich nicht komplett kontrollieren können. Der Abteilungsvorstand prüft, ob der Zugang zur Umkleidekabine dauerhaft nur noch mit Karte oder Schlüssel ermöglicht werden soll, was aber im laufenden Spielbetrieb für alle eine große Umstellung bedeuten würde.



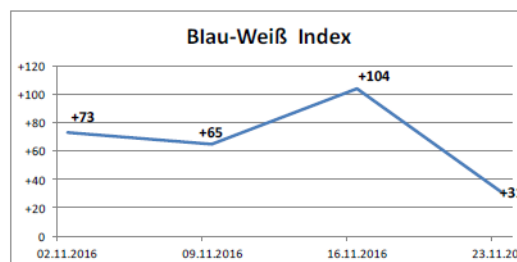
### Der Blau-Weiss Index (BWI)

Ein Service von Tim Scheffczyk.



Wie haben sich die BW-TischtennisspielerInnen seit Saisonbeginn geschlagen? Welche SpielerInnen ragen besonders positiv heraus? Welche Mannschaften haben bisher positiv, welche eher negativ überrascht? Diese Fragen beantwortet der Blau-Weiss-Index. Er gibt an, wie viele TTR-Punkte alle gemeldeten BW-SpielerInnen seit Saisonbeginn gesammelt haben. Diese Statistik wird für alle BW-SpielerInnen und für jede BW-Mannschaft erstellt. Die Top-5-Gewinner aller Blau-Weissen werden jede Woche im Schmetterball bekannt gegeben. Zusätzlich wird ein wöchentliches Ranking aller Mannschaften erstellt.

BW Index Saisonstart	<b>+ 73</b>
BW Index AKTUELL	<b>+ 31</b>
Veränderung zu Saisonstart	<b>- 42</b>
Veränderung zur Vorwoche	<b>- 73</b>



#### Quartalswertung-SpielerInnen

	Name		TTR-Veränderung
1.	Schubarth Tom	J 1	+ 117
2.	Roßnagel Michael	H 5	+ 83
3.	Gracki Heike	D	+ 58
4.	Lechowicz Arkadij	H 6	+ 43
5.	Leinfelder Marion	D	+ 27
	Fiorucci Francesco	H	+ 27

#### Wochenwertung-SpielerInnen

	Name		TTR-Veränderung
1.	Storch Frank	H 3	+ 15
2.	Schmid Mario	J 2	+ 13
3.	Hösel Tino	H 3	+ 11
4.	Schubarth Tom	J 1	+ 9
5.	Fiorucci Francesco	H 4	+ 8

#### Quartalswertung-Mannschaft

	Mannschaft	TTR-Veränderung
1.	Jugend 1	+ 96
2.	Herren 5	+ 95
3.	Damen	+ 80
4.	Herren 4	- 13
5.	Herren 2	- 16
6.	Herren 1	- 44
7.	Jugend 2	- 54
8.	Herren 3	- 56
9.	Herren 6	- 57

#### Wochenwertung-Mannschaft

	Mannschaft	TTR-Veränderung
1.	Jugend 2	+ 2
2.	Herren 2	0
3.	Damen	- 1
4.	Herren 4	- 5
5.	Jugend 1	- 6
6.	Herren 3	- 7
7.	Herren 5	- 8
8.	Herren 6	- 19
9.	Herren 1	- 29

### „Der blau-weiße Namensfund“

Was verbirgt sich hinter dieser neuen Rubrik?

Ganz einfach: Hier lichten sich aktuelle Blau-Weiße ab, die zufällig einen Namen einer BW-Spielerin oder eines BW-Spielers auf einem Werbeplakat, Ortsschild, Wegweiser, oder...oder...oder, sehen. (es muss nicht der eigene Namen sein).

Diesmal in den Weiten des Internet fand Michael Thoma eine Klingelkombination, dass doch sehr an zwei Blau-Weiss Spieler erinnerte.



### Tischtenniswitz der Woche



Treffen sich zwei Kumpels. Meint der eine: „Du gestern habe ich gesehen, dass du mit deiner Frau Tischtennis gespielt hast und ihr dabei sehr heftig gestritten habt. Wie ist es denn euer Streit ausgegangen?“

Meint der andere: „Am Ende ist sie auf allen Vieren zu mir gekrochen“

„Und was hat sie gesagt?“

Sie sagte „Komm unter der Tischtennisplatte hervor!“

### Ein wahrer Krimi der zweiten Mannschaft

Felix Reischmann berichtet:

Am gestrigen Donnerstag, den 24. November bestritt die zweite Mannschaft in Bestbesetzung im Kampf um den Nichtabstieg ihr Spiel gegen den Konkurrenten SB Sonnlund Freiburg III. Es war auch das Duell des Tabellenletzten gegen den Tabellenvorletzten und es war klar, dass nur der Sieger den Anschluss an die Nichtabstiegsplätze würde halten können. Wir



erwarteten alle ein enges Match und es wurde noch enger. Von den ersten acht Spielen ging es alleine sieben Mal in den Entscheidungssatz. Insgesamt gingen zehn von fünfzehn Spielen über die volle Distanz - rekordverdächtig. Nach den Doppeln lagen wir mit 2:1 in Führung, danach ging es hin und her. Während Tim Scheffczyk, Michael Thoma und Norbert Wunsch ihre Spiele hauchdünn verloren, konnte Sven



Linder ein schon fast verloren geglaubtes Spiel noch drehen. Felix Reischmann und Rainer Kapteinat ließen in ihrem ersten Spiel weniger anbrennen und siegten mit 3:1. Mit einer 5:4 Führung gingen wir in die zweite Runde. Im vorderen und mittleren Paarkreuz wurden, wie sollte es auch anderes sein, die Punkte geteilt. Dabei konnte der aktuelle Vereinsmeister Norbert Wunsch beim Stand von 5:5 im fünften Satz, sein bestes Tischtennis abrufen und ein sehr wichtiges Spiel für uns entscheiden. Das hintere Paarkreuz konnte dann glücklicherweise den Sack zu machen. Sven Linder und Rainer Kaptainat krönten somit ihre tolle Leistung ebenso wie Felix Reischmann in dem sie sowohl ihre beiden Einzel als auch ihr Doppel gewinnen konnten. Mit dem **9 : 6** haben wir nun 3 Punkte auf dem Konto und konnten uns ein wenig vor SB Sonnlund Freiburg II absetzen und den Anschluss an die Nichtabstiegsplätze halten.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

### Woche der Inklusion – Blau-Weiss ist dabei!



Im letzten Schmetterball wurde über die „Woche der Inklusion“ der Stadt Freiburg informiert, die von 13.-18.02.2017 stattfinden wird.

Erfreulicherweise hat sich Peter Künzle dazu bereit erklärt, hier für den SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg als Ansprechpartner für dieses Projekt zu fungieren. Vielen Dank Peter für dein Engagement!!

Wir werden also am **Dienstag, den 14.2.2017** in der Sepp-Glaser-Sporthalle ein „inklusives Tischtennistraining“ für alle Behinderte und Nichtbehinderte anbieten. Es wäre toll, wenn viele Mitglieder an diesem Abend zum Spielen zur Verfügung stehen würden. Wer jetzt schon weiß, dass er da dabei ist, kann sich bei Sportwart Michael Thoma melden.

Weitere Informationen werden hier im Schmetterball dann noch folgen.

### Das blau-weiße TTR-Orakel

Nicht nur in unserer Tischtennisabteilung, sondern auch darüber hinaus ist Tim Scheffczyk für seine Tischtennis-Analysen bekannt. Im Schmetterball wird er sich immer ein BW-Spiel herauspicken und die Wahrscheinlichkeiten für den Spielausgang ausrechnen. Heute hat er sich das heutige Heimspiel der Dritten herausgesucht, die gegen den Ligafavoriten PTSV Jahn Freiburg I antreten müssen.



**Das TTR- Orakel sagt: SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg III – PTSV Jahn Freiburg I**

**Wahrscheinlichkeiten:**

<b>Heimsieg</b>	<b>00,09 %</b>
<b>Unentschieden</b>	<b>00,47 %</b>
<b>Heimniederlage</b>	<b>99,44 %</b>

**Abschlussbemerkung: Liebe Dritte, schaut man sich die nackten Zahlen an, ist mein Rat an euch: "Ihr habt keine Chance, also nutzt sie"**

**Das TTR-Orakel meldet sich nächste Woche wieder ;-)**

<b>Vergleich letzter Orakel-Tipp:</b>	<b>Orakel</b>	<b>Richtig</b>
<b>SV Kirchzarten II - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg Jugend I</b>	<b>7 : 7</b>	<b>7 : 7</b>

**RÜCKRUNDE**

### Rückrunde 2016/17

Obwohl die Vorrunde noch im vollen Lauf ist, müssen wir schon wieder an die Rückrunde denken. Die dafür so wichtigen Q-TTR-Werte werden vermutlich am 11. Dezember veröffentlicht werden. Danach haben die Vereine von 16.-20. Dezember Zeit die Rückrunden-Aufstellungen in TT-Click einzugeben.

Ohne zu viel zu verraten, wird die blau-weiße Tischtennisfamilie wieder Zuwachs bekommen. Natürlich werden wir unsere Neuzugänge leistungsgerecht in unsere Mannschaften integrieren. Sportwart Michael Thoma wird mit den Mannschaftsführern zu gegebener Zeit Kontakt aufnehmen.

### Die nächsten Spiele

An diesem Wochenende sind folgende BW-Mannschaften im Einsatz und zwar:

Fr. 25.11. 20:00 Uhr Blau-Weiss Wiehre Freiburg III - PTSV Jahn Freiburg I

Sa. 26.11. 15:30 Uhr TTV Gamshurst - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg Damen

Wir wünschen allen BW-Teams viel Glück und Erfolg bei ihren Spielen.

**TTR-Werte aktuell**

(Stand 25.11.2016)

Unter [www.mytischtennis.de](http://www.mytischtennis.de) können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. Hier im Schmetterball werden in dieser Rubrik die aktuellen Spielerinnen und Spieler unserer TT-Abteilung aufgeführt. Aufgelistet werden hier nur diejenigen Mitglieder, die für unseren Verein spielberechtigt sind. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nummer 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Spieler unserer Jugendabteilung. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen unterscheiden immer die jeweilige „Hundertergruppe“. Die heutige Rangliste, die auch den Wert sowie den Platz vom letzten Schmetterball aufführt, sieht wie folgt aus:

PLATZ		NAME	TTR	
1.	1.	Singer Roland	1623	(1632)
2.	2.	Glück, Volker	1529	(1526)
3.	3.	Riegger Lutz	1518	(1515)
4.	5.	Scheffczyk Tim	1494*	(1494)
5.	6.	Daube Hannes	1489	(1488)
6.	4.	Krukenberg Malte	1478	(1498)
7.	7.	Bauer Christoph	1467	(1474)
8.	10.	<b>Schubarth Tom</b>	<b>1450</b>	<b>(1418)</b>
9.	8.	Reischmann Felix	1443*	(1443)
10.	9.	Thoma Michael	1439*	(1439)
11.	11.	<b>Gracki Heike</b>	<b>1411</b>	<b>(1411)</b>
12.	12.	Linder Sven	1402*	(1402)
13.	13.	Wunsch Norbert	1401*	(1401)
14.	14.	<b>Leinfelder Marion</b>	<b>1392</b>	<b>(1398)</b>
15.	15.	Oßwald Andreas	1349	(1358)
16.	16.	Kapteinat Rainer	1329*	(1329)
17.	17.	<b>Silber Tom</b>	<b>1321</b>	<b>(1328)</b>
18.	21.	Storch Frank	1306	(1291)
19.	20.	Hösel Tino	1305	(1294)
	18.	Décard Bernhard	1305	(1317)
21.	19.	Ueckerseifer Peter	1300	(1305)
22.	21.	Jörder Felix	1291	(1291)
	21.	Dobler Michael	1291	(1291)
24.	21.	Fiorucci Francesco	1288	(1291)
25.	25.	<b>Beissert Judith</b>	<b>1286</b>	<b>(1287)</b>
26.	26.	Löser Volker	1281	(1281)
27.	27.	Roßnagel Michael	1272	(1272)
28.	28.	Schadchin Alexander	1264	(1267)
29.	29.	Schaum Maximilian	1252	(1252)
30.	30.	Katzelnik Wladimir	1238	(1233)

PLATZ		NAME	TTR	
31.	31.	Pottberg Uwe	1227	(1227)
	32.	<b>Landes Margarete</b>	<b>1227</b>	<b>(1220)</b>
33.	33.	<b>Wennberg Anna</b>	<b>1201</b>	<b>(1201)</b>
34.	34.	<b>Puchtler Christine</b>	<b>1190</b>	<b>(1190)</b>
35.	35.	Krüger Heinz	1183	(1186)
36.	36.	Pielmaier Herbert	1170	(1172)
37.	37.	<b>Schäfle Dorothee</b>	<b>1165</b>	<b>(1166)</b>
38.	38.	Jehle Klaus	1144	(1145)
39.	39.	Hoffmann Karl-Heinz	1135	(1136)
40.	40.	Spätling Bari	1121	(1122)
41.	41.	Schuler Dieter	1057	(1070)
42.	42.	Schneider Axel	1050	(1056)
43.	42.	Lechowizer Arkadij	1046	(1056)
44.	44.	Adam Matthias	1034	(1045)
45.	45.	<b>Treguier Luc</b>	<b>1020</b>	<b>(1020)</b>
46.	47.	<b>Breithaupt Felix</b>	<b>1002</b>	<b>(1002)</b>
47.	46.	Pfefferle Martin	992	(1018)
48.	48.	<b>Brinkis Noah</b>	<b>977</b>	<b>(985)</b>
	49.	<b>Vollmar Luis</b>	<b>977</b>	<b>(984)</b>
50.	50.	<b>Eick Lennart</b>	<b>939</b>	<b>(939)</b>
51.	51.	<b>Vollmer Leolo</b>	<b>880</b>	<b>(886)</b>
52.	52.	<b>Pütz Jannis</b>	<b>870</b>	<b>(875)</b>
	53.	<b>Hillmann Marcus</b>	<b>870</b>	<b>(870)</b>
54.	54.	<b>Zagarov Christian</b>	<b>837</b>	<b>(858)</b>
55.	55.	<b>Schmid Mario</b>	<b>823</b>	<b>(810)</b>

\* Das gestrige Spiel der 2. Mannschaft ist noch nicht berücksichtigt.

Wer den **SCHMETTERBALL** nicht mehr per Mail zugeschickt haben will, dann bitte eine Mail an den Pressewart.

Gruß Michael Thoma  
- Pressewart -